

## Veranstaltungen & Mitteilungen September 2017

**15.–16.09.2017**, FU Berlin, Raum JK 33/121

"Transnational" – Potenzial und Grenzen einer literaturwissenschaftlichen Kategorie. Tagung.

Programm

Konzeption: Iulia Dondorici und Kai Wiegandt

**28.09.2017**, Literarisches Colloquium Berlin, 18:00 Uhr

Festakt zur Begrüßung des neuen Jahrgangs im LCB Berlin mit einem Festvortrag von Monika Rinck.

Anmeldung erforderlich: [fsgs@fu-berlin.de](mailto:fsgs@fu-berlin.de)

LCB Berlin, Am Sandwerder 5, 14109 Berlin

**29.–30.09.2017**, Clubhaus der FU Berlin

FSGS-Jahrestagung Fabrics of Time mit Keynotes von Carolyn Dinshaw (New York University) und Ritchie Robertson (University of Oxford)

Clubhaus der FU Berlin, Goethestr. 49, 14163 Berlin

Programm

**29.09.2017**, Literarisches Colloquium Berlin, 19:00 Uhr

Podiumsgespräch "Die Kunst der Wirklichkeit" im Rahmen der FSGS-Jahrestagung mit Svetlana Alexijewitsch, Nobelpreisträgerin für Literatur 2015, und Thomas Heise, Dokumentarfilmer

Anmeldung erforderlich: [fsgs@fu-berlin.de](mailto:fsgs@fu-berlin.de)

LCB Berlin, Am Sandwerder 5, 14109 Berlin

**26.10.2017**, Berliner Medizinhistorisches Museum der Charité, 18:00 Uhr

Vernissage der vom PathoGraphics-Projekt organisierten Ausstellung „SICK! Kranksein im Comic / Reclaiming illness through comics“ mit Kurzvorträge von MK Czerwiec (Chicago), Gesundheitspflegerin und Autorin des Comics „Taking turns: Stories from HIV/AIDS Care Unit 371“ (2017) und Ian Williams (Brighton), Arzt und Autor des Comics „The Bad Doctor“ (2014); der Eintritt ist frei.

Berliner Medizinhistorisches Museum, Campus Charité Mitte, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

## Mitteilungen der Geschäftsstelle

Summer School »Die RHETORIK(EN) DER LITERATURWISSENSCHAFT«

Vom **23.–30.07.** fand die 1. FSGS-Summer School statt. Von den knapp 70 Bewerbungen wurden 32 KandidatInnen aus 12 Ländern ausgewählt und eingeladen, sich eine Woche lang intensiv mit den "Rhetorik(en) der Literaturwissenschaft" zu beschäftigen.

Sehr herzlich danken möchten wir den Impulsgebenden Frauke Berndt (Zürich), Amy Devitt (Kansas), Karen Feldman (Berkeley), Olaf Kramer (Tübingen), Dietmar Till (Tübingen) und Anita Traninger (FU Berlin) sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die anregenden Diskussionen.

Auf unserem Blog findet sich ein Bericht; Bilder von der Eröffnungsveranstaltung mit dem Spoken Word Poeten Ken Yamamoto und der Band Sonic Drilling sowie von der Abschlussdiskussion finden Sie hier.

## Workshopreihe für Einstein-ProjektstipendiatInnen

Begleitend zu unserem neuen Förderformat der Einstein-Projektstipendien ist nun auch eine Workshopreihe, die teilweise für weitere InteressentInnen geöffnet ist, angelaufen. In den Workshops werden junge WissenschaftlerInnen am Beginn der Promotion optimal unterstützt, um möglichst erfolgreich Stipendien einwerben zu können, die ab 2018 notwendige Voraussetzung für das Promotionsstudium an der FSGS sind. In der Exposé-Schreibwerkstatt mit Dr. Andrea Adams (DRS) diskutierten die ProjektstipendiatInnen, worauf es in einem erfolgreichen Exposé ankommt, wie man eine zentrale Fragestellung entwickelt sowie Hypothesen oder Ziele eines Forschungsprojektes formuliert. Das am 03.08.2017 ausgerichtete WorldCafé „Wege in die Promotion. Welche Stiftung passt zu mir?“ war ein voller Erfolg. Diese Veranstaltung war für alle Promotionsinteressierten der Berliner Universitäten

geöffnet und stieß auf überaus großes Interesse. Ziel dieses innovativen Veranstaltungsmodells war, einen Überblick über die Förderprogramme der deutschen Stiftungen zu erhalten und einen Dialog zwischen Promotionsinteressierten und StiftungsvertreterInnen zu öffnen. Bilder vom WorldCafé und einen Artikel von campus.leben finden Sie hier.

Während des Präsentationstrainings mit dem Wissenschaftskommunikations-Experten Dr. André Lampe, das im Oktober 2017 angeboten wird, erhalten die ProjektstipendiatInnen Instrumente an die Hand, um ihr Promotionsprojekt bei Auswahlgesprächen klar, konkret und rhetorisch fundiert vorstellen zu können. Am 12. und 13. Oktober organisieren wir zudem eine Colloquiumsreihe, in der die ProjektstipendiatInnen ihre Forschungsvorhaben ihren BetreuerInnen vorstellen, um gezielt einen fachlichen Austausch zu ermöglichen und die Projekte inhaltlich voranzubringen. Außerdem ist eine Posterpräsentation im Wintersemester geplant. Sie ist Grundlage für eine Diskussion der Projekte mit den DoktorandInnen und PostDocs der FSGS.

## Internationale Kooperation mit Südafrika

Im Rahmen des Aufbaus unserer neuen internationalen Kooperation mit Südafrika haben wir inzwischen Kontakt zu den folgenden Universitäten aufgenommen: Witwatersrand University in Johannesburg (WITS), University of Cape Town (UCT) und University of the Western Cape (UWC) in Kapstadt, Stellenbosch University nahe Kapstadt und Nelson Mandela Metropolitan University (NMMU) in Port Elizabeth. Zudem konnten wir Susanne Gehrman, Professorin für afrikanische Literatur der HUB, als Mitglied und Kooperationspartnerin gewinnen. Und an unserer Summerschool nahmen erstmals zwei DoktorandInnen aus Südafrika teil. Im September reist eine FSGS-Delegation nach Südafrika und besucht alle oben genannten Universitäten, um zukünftige Kooperationsoptionen auszuloten. Beteiligt sind Irmela Krüger-Fürhoff (FSGS/Germanistik), Cordula Lemke

(FSGS/Anglistik), Anne Eusterschulte (Vorstand FSGS/Philosophie) sowie Anja Hallacker und Rebecca Mak seitens der Geschäftsstelle. Denkbar sind im kommenden Jahr gemeinsame Antragstellungen bis hin zu einem internationalen Graduiertenkolleg.

## Neue PI der Schlegelschule

Wir freuen uns, vier neue PI in der FSGS begrüßen zu dürfen. Folgende Personen wurden in diesem Jahr in die Schlegelschule aufgenommen:

- Prof. Dr. Susanne Gehrman (HU Berlin, IAAW, Afrikanische Literaturen und Kulturen)
- Prof. Dr. Bernhard Huß (FU Berlin, ROMANISTIK, Institut für Romanische Literaturwissenschaft)
- Prof. Dr. Stephan Laqué, (FU Berlin, ANGLISTIK, Institut für Englische Philologie)
- Prof. Dr. Melanie Möller (FU Berlin, KLASSISCHE PHILOLOGIE, Institut für Griechische und Lateinische Philologie)

## ERC Starting Grant für FSGS-Assoziierte Arabistin Dr. Refqa Abu-Remaileh

Die seit 2012 an der FSGS assoziierte Arabistin Dr. Refqa Abu-Remaileh erhält einen hochdotierten Starting Grant, gefördert vom European Research Council (ERC), für ihr Forschungsvorhaben zur Rezeption palästinensischer Literatur seit 1948. Mehr Informationen hierzu finden Sie hier.

FSGS-Stipendiatin Dagmara Kraus erhält den Erlanger Literaturpreis für Poesie als Übersetzung

Im Rahmen des 37. Poetenfests hat Dagmara Kraus den Erlanger Literaturpreis 2017 für ihre Übersetzungsarbeit u. a. der AutorInnen Miron Białoszewski, Joanna Mueller und Edward Stachura sowie für ihr lyrisches Werk erhalten.

#### Personalangelegenheiten

Die Geschäftsführerin Dr. Anja Hallacker verlässt zu unserem großen Bedauern die Graduiertenschule Ende September 2017, um das DAAD-Büro Südliches Afrika in Johannesburg zu leiten. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich für ihre unermüdliche Arbeit und ihr tatkräftiges Engagement. Auch unsere Sekretärin Kathleen Kriebitzsch, dienstältestes Mitglied der Geschäftsstelle, wird zu Mitte September unser Team verlassen. Wir möchten uns bei Kathleen Kriebitzsch für ihre langjährige Unterstützung bedanken. Darüber hinaus ist unsere studentische Hilfskraft Maximilian Buskohl im August aus der Geschäftsstelle ausgeschieden. Wir wünschen Frau Dr. Hallacker, Frau Kriebitzsch und Herrn Buskohl alles Gute für ihre berufliche Zukunft. Ab Oktober 2017 wird uns über einen Zeitraum von 6 Monaten Nina Maßek als neue Trainee im Team unterstützen.

**Save the Date:** 28.9.–30.9. Treffen mit internationalem Beirat, Begrüßung des neuen Jahrgangs und FSGS-Jahrestagung

Am Donnerstag, den 28.09.2017 findet von 10.30–12.00 Uhr das Gespräch des internationalen Beirats mit den StipendiatInnen der FSGS in Raum KL32/202 statt. Die Veranstaltung ist nicht öffentlich, die Teilnahme ist aber für die DoktorandInnen und Postdocs der FSGS verpflichtend. Im Anschluss findet von 12:00–13:30 Uhr dann ein gemeinsames Mittagessen statt, bei dem sich die Mitglieder der Graduiertenschule (PI, DoktorandInnen, GastDocs, PostDocs) mit dem internationalen Beirat in den Räumen der FSGS (JK 33) treffen und es die Gelegenheit zu Gesprächen gibt. Von 13:30–15:30 Uhr findet dann die Vorstandssitzung mit dem Internationalen Beirat in Raum JK 33/121 statt.

Am 28.09. um 18:00 Uhr heißt die FSGS ihre neuen Mitglieder mit einem Festakt im LCB Berlin willkommen. An diesem Abend wird der neue Jahrgang ebenso begrüßt wie die ProjektstipendiatInnen und assoziierten Projekte. Wir freuen uns auf den Festvortrag von Monika Rinck.

Vom 29.–30.9. findet im Clubhaus der FU Berlin die diesjährige Jahrestagung "Fabrics of Time" mit Keynotes von Carolyn Dinshaw (New York University) und Ritchie Robertson (University of Oxford) statt.

Am 29.9. um 19:00 Uhr laden wir Sie zu dem Podiumsgespräch "Die Kunst der Wirklichkeit" mit der Literaturnobelpreisträgerin Svetlana Alexijewitsch und dem Dokumentarfilmer Thomas Heise ins LCB Berlin ein.

Wir freuen uns, Sie im September zu diesen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und bitten um Anmeldung im Sekretariat ([fsgs@fu-berlin.de](mailto:fsgs@fu-berlin.de))

## Curriculare Veranstaltungen der FSGS

### Doktorandenseminare im Wintersemester 2017/18

Kulturen des Erinnerns und des Vergessens: Gedächtniskonzepte in Theorie, Literatur und Film (Literatur und Wissen)

Leitung: **Prof. Dr. Irmela Krüger-Fürhoff**

Dienstags 16:00–18:00 Uhr, JK 33/121

Forschungscolloquium für das 1. Studienjahr

Leitung: **Prof. Dr. Jutta Müller-Tamm, Prof. Dr. Wolfram Ette**

Dienstags 14.00–16.00 Uhr, JK 33/121

Forschungscolloquium für das 2. Studienjahr

Leitung: **Prof. Dr. Irmela Krüger-Fürhoff, Prof. Dr. Elena Giannoulis**

Dienstags 10.00–12.00 Uhr, JK 33/121

Forschungscolloquium für das 3. Studienjahr

Leitung: **Prof. Dr. Cordula Lemke**  
Dienstags 14.00–16.00 Uhr, JK 31/125

Our website is:  
[www.fsgs.fu-berlin.de](http://www.fsgs.fu-berlin.de)

Our mailing address is:  
[team@fsgs.fu-berlin.de](mailto:team@fsgs.fu-berlin.de)